

«Mit beiden Füßen im Leben»

MARTIN PFISTER Regierungsratskandidat CVP

Name: Martin Pfister
Beruf: Geschäftsführer
Wohnort: Allenwinden

Interview von Eliane Weiss

Martin Pfister, Sie haben eine Lehrerausbildung abgeschlossen und Bildung ist eines der zentralen Themen in Ihrer Politik, was zeichnet eine gute Bildung aus?

Gute Bildung fördert die Talente der Menschen, stärkt ihre Persönlichkeit und befähigt sie, in unserer Gesellschaft selbständig und eigenverantwortlich zu leben. Bildung vermittelt uns auch jene kulturellen Fähigkeiten, die für das Zusammenleben wichtig sind.

Wie kann man Ihrer Meinung nach den wirtschaftlichen Wohlstand in Zug beibehalten und trotzdem auch den sozial Schwachen gerecht werden?

Wirtschaftlicher Wohlstand ist Voraussetzung für das Wohl der sozial Schwachen. Staat und Gesellschaft sorgen für einen Ausgleich der Schattenseiten des wirtschaftlichen Erfolgs.

Was möchten Sie am Kanton Zug verbessern?

Es wird zu viel gejammert, und dies auf hohem Niveau. Wir sollten uns besser mit den Herausforderungen der Zukunft beschäftigen.

Was darf in Ihrem Wocheneinkauf auf keinen Fall fehlen?

Ein gutes Stück Käse.

Was bedeutet für Sie Heimat?

Heimat ist dort, wo ich emotionale Verbundenheit fühle, wohin ich jederzeit zurückkehren kann.

Welche Strasse würden Sie gerne nach sich selbst benennen?

Ich finde es gut, werden in Zug in der Regel keine Strassen nach Politikern benannt.

Wenn Sie zaubern könnten, was würden Sie zuerst tun?

Den Zauber auf möglichst viele weitere Personen übertragen.

Ihre grösste Jugendsünde?

Manchmal ist es gut, man erinnert sich nicht mehr an alles.

Ihr Parfum?

Paloma Picasso bei meiner Frau.



Bild: z.V.g.

Martin Pfister: «Wir sollten uns besser mit den Herausforderungen der Zukunft beschäftigen, als auf solch hohem Niveau zu jammern.»

Ihr «Spitzname» lautet?

In der Pfadi hiess ich Hecht. Der Name ist bei einigen Freunden noch immer in Gebrauch.

Ihr derzeitiges Lieblingslied?

Sodade von Cesária Évora.

Wenn Sie spontan fluchen, was sagen Sie?

Gottfried Stutz.

Was können Frauen besser als Männer?

Viele Frauen sind fleissiger und konsequenter als viele Männer.

Welcher ist für Sie der schönste Ort der Welt?

Überall, wo man vom Zugerberg aus den Sonnenuntergang über dem Lindenberg sieht.

Kurz und Bündig: Hobby: Lesen.

Lieblingstier: Löwe. **Farbe:** Blau.

Essen: Älplermagronen. **Getränk:**

Bier. **Film:** Lost in Translation. **Musikstil:** Jazz. **Musiker:** Dollar Brand.

Fahrzeug: Opel Zafira. **Schriftsteller:** Kurt Guggenheim. **Schauspieler:** Bruno Ganz. **Sportler:** Samuel Pfister.

Sportler: Samuel Pfister.